

Die acht Herausforderungen der SAP-Lizenzverwaltung

... und wie Sie diese lösen!

Kunden stehen beim SAP-Lizenzmanagement vor zahlreichen Herausforderungen, wenn sie ihre Kosten für Lizenzen und Wartung niedrig halten wollen. Diese Aufgabe lässt sich mit den Audit-Tools der SAP oder manuellen, Excel-basierten Lösungen nicht ansatzweise lösen.

Die SAP überlässt es ihren Kunden, SAP-Userlizenzen gemäß Vereinbarung (Vertrag) manuell zu vergeben. Jedoch sind die Beschreibungen, was ein SAP-User mit einem bestimmten Lizenztyp darf und was nicht, sehr vage gehalten. So sind in den vergangenen Jahren die Transparenz und damit der Überblick über genutzte und benötigte SAP-Lizenzen durch neue Produkte sowie „neue“ Lizenzmetriken (HANA-Lizensierung, SAP-Engines, indirekte Nutzung oder Cloud) verloren gegangen.

Unsere SAP Lizenz-Experten geben Antworten, wie Sie bedarfsgerecht lizenzieren, Nachkäufe vermeiden, eine unabhängige, transparente Lizenzbilanz erreichen und so Ihre Verhandlungsposition gegenüber SAP stärken.

TERMINE

Auf **Deutsch** immer um 10 Uhr –
Deutsche Sommerzeit (GMT+02:00) bzw. Winterzeit (GMT+01:00)

Auf **Englisch** immer um 17 Uhr –
Deutsche Sommerzeit (GMT+02:00) bzw. Winterzeit (GMT+01:00)

- 11.05.2016
- 09.06.2016
- 23.08.2016
- 05.09.2016
- 16.11.2016

DIE ACHT HERAUSFORDERUNGEN

- SAP-Lizenzkäufe: Fakten statt Schätzungen
- Lizenztypen korrekt zuordnen
- Named-User-Lizenzen optimieren
- Lizenzbedarf fortlaufend anpassen
- Finanzielle Risiken im Blick behalten
- Verträge und PKL richtig interpretieren
- SAP-Systemvermessung vorbereiten
- Gesetzliche Compliance-Verpflichtung erfüllen

Zielgruppe: SAP-Lizenzmanager, CCoE-Leiter, SAP-Lizenz-Einkäufer

Anmeldung: <https://www.aspera.com/webinars>